



AEB

Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung VFG  
Genitori attivi per l'inclusione delle persone con disabilità APS

Bozen, 01.11.2024

## Behinderung positiv gedacht

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Vertreterinnen des Betroffenenvereins „AEB- Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung“ möchten wir auf die Bedeutung von Sprache aufmerksam machen, insbesondere im Umgang mit dem Begriff „Behinderte“.

Die Wahl der Worte hat Gewicht und beeinflusst, wie wir uns selbst und andere wahrnehmen. Wir verwenden bewusst den Begriff „Menschen mit Behinderungen“, da er präzise beschreibt, was wir erleben.

Häufig wird der Begriff Behinderung mit einem negativen Unterton behaftet, der die betroffenen Menschen auf ihre Einschränkungen reduziert.

Dies möchten wir ändern. Denn nach dem biopsychosozialen Modell der UN-Behindertenrechtskonvention sind es die umwelt- und einstellungsbedingten Barrieren, die die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen an der Gesellschaft behindern.

Sprache formt unsere Gesellschaft, und wir setzen uns seit Jahren dafür ein, den Begriff positiv zu belegen.

Wir wünschen uns eine respektvolle und wertschätzende Kommunikation, die die Vielfalt und Stärke von Menschen mit Behinderungen als vollwertige Mitbürger betont.

Es geht nicht darum, die Realität zu leugnen, sondern darum, sie in einem Licht zu präsentieren, das die Lebensqualität und die Errungenschaften dieser Menschen hervorhebt.

Wir appellieren an Medien, Institutionen und die Gesellschaft insgesamt, sensibler mit Sprache umzugehen und sich aktiv für eine positive Veränderung einzusetzen.

Lassen Sie uns gemeinsam an einem respektvollen Miteinander arbeiten, das alle Menschen in ihrer Vielfalt anerkennt.

*AEB-Präsidentin Angelika Stampfl AEB-Vizepräsidentin Irmhild Beelen*

**AEB**

AKTIVE ELTERN VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG VFG  
GENITORI ATTIVI PER L'INCLUSIONE DELLE PERSONE CON DISABILITÀ APS